



Sankt Augustin, 1.12.2020

Laufende Nummer: 12/2020

**4. Änderungsordnung der MPO Biomedical Sciences des Fachbereichs Angewandte
Naturwissenschaften der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg vom 19.11.2020**

Herausgegeben vom
Präsidenten der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
Grantham-Allee 20, 53757 Sankt Augustin
Tel. +49 2241 865-601, Fax +49 2241 865-8601

4. Änderungsordnung der MPO Biomedical Sciences des Fachbereichs Angewandte Naturwissenschaften der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg vom 19.11.2020

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG NRW) vom 16. September 2014 (GV. NRW. Seite 547), geändert durch Art. 9 des Dienstrechtsmodernisierungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. Seite 310), hat der Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften am Campus Rheinbach der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg die folgende Änderung der Prüfungsordnung erlassen:

Die MPO Biomedical Sciences des Fachbereiches Angewandte Naturwissenschaften vom 24. September 2015 wird wie folgt geändert:

§ 20 Einsicht in die Prüfungsakten

(1) Nach Beendigung der Abschlussprüfung wird der oder dem Studierenden auf Antrag Einsicht in ihre oder seine schriftlichen Prüfungsarbeiten, in die darauf bezogenen Bewertungen der Prüferinnen oder Prüfer und in die Prüfungsprotokolle gewährt.

(2) Die Einsichtnahme ist binnen eines Monats nach Aushändigung des Zeugnisses und der Urkunde des erworbenen akademischen Grades oder des Bescheides über die nicht bestandene Abschlussprüfung beim Zentralen Prüfungsamt zu beantragen. § 32 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen über die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gilt entsprechend. Das Prüfungsamt bestimmt Ort und Zeit der Einsichtnahme.

(3) Die Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen, die sich auf eine Modulprüfung bezieht, ist der oder dem Studierenden binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses von der jeweiligen Prüferin bzw. dem jeweiligen Prüfer zu gestatten. Im Übrigen gilt Absatz 2 entsprechend.

wird ergänzt um:

(4) Es ist den Studierenden gestattet, eine Kopie oder sonstige originalgetreue Reproduktion der Prüfungsakte anzufertigen.

§ 23 Studienvoraussetzungen, Beginn des Studiums

Absatz (1) wird geändert von:

„(1) Voraussetzung für die Zulassung zum Studium im Masterstudiengang Biomedical Sciences ist eine bestandene Bachelor-Prüfung oder eine äquivalente Prüfungsleistung in einem Studiengang der Biologie oder in einem äquivalenten Studiengang mit einer Abschlussnote von mindestens 2,2. Weiterhin müssen in einem vorangegangenen Studium erworbene Kenntnisse in den Fächern Molecular Biology/Genetics, Immunology, Human Biology, Physiology and Developmental Biology nachgewiesen werden.“

In:

„(1) Voraussetzung für die Zulassung zum Studium im Masterstudiengang Biomedical Sciences ist eine bestandene Bachelor-Prüfung oder eine äquivalente Prüfungsleistung in einem Studiengang der Biologie oder in einem äquivalenten bzw. naturwissenschaftlichen Studiengang mit einer Abschlussnote von mindestens 2,5. Weiterhin müssen Kenntnisse in den Fächern Molecular Biology/Genetics, Immunology, Human Biology, Physiology, Biochemistry und Developmental Biology im Umfang von jeweils mindestens 6 ECTS nachgewiesen werden, die in einem vorangegangenen Studium oder ersatzweise durch an einer Hochschule abgeleistete Zusatzpraktika erworben wurden. Diese sind in Umfang und Inhalt eindeutig nachzuweisen. Über die Anerkennung der Zusatzpraktika entscheidet der Prüfungsausschuss.“

Anlage 2: Liste der benoteten und unbenoteten Module mit Angabe der Semesterwochenstunden (SS) und ECTS-Leistungspunkte

Die Anlage 2 wird geändert von:

Anlage 2: Liste der benoteten und unbenoteten Module mit Angabe der Semesterwochenstunden (SS) und ECTS-Leistungspunkte

Modul	Unterrichtssprache	Umfang in Semesterwochenstunden	Leistungspunkte (ECTS9)	Modulprüfung
Monitoring of Clinical Trials	Englisch	6	8	Benotet
Pharmacology/Toxicology	Englisch	6	8	Benotet
Pathophysiology	Englisch	6	8	Benotet
Elective Practical Course	Englisch	6	6	Unbenotet
Virology	Englisch	6	8	Benotet
Clinical Chemistry	Englisch	6	8	Benotet
Neurobiology	Englisch	6	8	Benotet
Elective Course A1	Englisch/ Deutsch	3	3	Unbenotet
Elective Course A	Englisch/ Deutsch	3	3	Unbenotet
Medical Proteomics	Englisch	6	8	Benotet
Human Genetics	Englisch	6	8	Benotet
Advanced and Clinical Immunology	Englisch	6	8	Benotet
Special Fields in Biology 1	Englisch/ Deutsch	3	3	Benotet
Special Fields in Biology 2	Englisch/ Deutsch	3	3	Benotet

In:

Anlage 2: Liste der benoteten und unbenoteten Module mit Angabe der Semesterwochenstunden (SS) und ECTS-Leistungspunkte

Modul	Unterrichtssprache	Umfang in Semesterwochenstunden	Leistungspunkte (ECTS9)	Modulprüfung
Monitoring of Clinical Trials	Englisch	6	8	Benotet
Pharmacology/Toxicology	Englisch	6	8	Benotet
Pathophysiology	Englisch	6	8	Benotet
Elective Course 1	Englisch/ Deutsch	3	3	Unbenotet
Elective Course 2	Englisch/ Deutsch	3	3	Unbenotet
Virology	Englisch	6	8	Benotet
Clinical Chemistry	Englisch	6	8	Benotet
Neurobiology	Englisch	6	8	Benotet
Elective Course 3	Englisch/ Deutsch	3	3	Unbenotet
Elective Course 4	Englisch/ Deutsch	3	3	Unbenotet
Medical Proteomics	Englisch	6	8	Benotet
Human Genetics	Englisch	6	8	Benotet
Advanced and Clinical Immunology	Englisch	6	8	Benotet
Elective Course 5	Englisch/ Deutsch	3	3	Unbenotet
Elective Course 6	Englisch/ Deutsch	3	3	Unbenotet

Anlage 3- Studienverlaufsplan

Die Anlage 3 wird geändert von:

Anlage 3- Studienverlaufsplan

SEM	ECTS	Modules				
1.	30	Monitoring of Clinical Trials	Pharmacology/Toxicology	Pathophysiology	Elective Course A1	Elective Course A2
2.	30	Virology	Neurobiology	Clinical Chemistry	Elective Practical Course	
3.	30	Medical Proteomics	Human Genetics	Advanced and Clinical Immunology	Special Fields in Biology1	Special Fields in Biology2
4.	30	MSc Project including Colloquium				

In:

Anlage 3- Studienverlaufsplan

SEM	ECTS	Modules				
1.	30	Monitoring of Clinical Trials	Pharmacology/Toxicology	Pathophysiology	Elective Course 1	Elective Course 2
2.	30	Virology	Neurobiology	Clinical Chemistry	Elective Course 3	Elective Course 4
3.	30	Medical Proteomics	Human Genetics	Advanced and Clinical Immunology	Elective Course 5	Elective Course 6
4.	30	MSc Project including Colloquium				

Anlage 5: Gewichtung der benoteten Modulprüfungen nach ECTS zur Berechnung der Gesamtnote

Die Anlage 5 wird geändert von:

Anlage 5: Gewichtung der benoteten Modulprüfungen nach ECTS zur Berechnung der Gesamtnote

Modul	Leistungs- punkte (ECTS)	Gewichtungsfaktor für die Master- gesamtnote
Monitoring of Clinical Trials	8	8/78
Pharmacology/Toxicology	8	8/78
Pathophysiology	8	8/78
Virology	8	8/78
Neurobiology	8	8/78
Clinical Chemistry	8	8/78
Medical Proteomics	8	8/78
Human Genetics	8	8/78
Advanced and Clinical Immunology	8	8/78
Special Fields in Biology 1	3	3/78
Special Fields in Biology	3	3/78

In:

Anlage 5: Gewichtung der benoteten Modulprüfungen nach ECTS zur Berechnung der Gesamtnote

Modul	Leistungs- punkte (ECTS)	Gewichtungsfaktor für die Master- gesamtnote
Monitoring of Clinical Trials	8	8/72
Pharmacology/Toxicology	8	8/72
Pathophysiology	8	8/72
Virology	8	8/72
Neurobiology	8	8/72
Clinical Chemistry	8	8/72
Medical Proteomics	8	8/72
Human Genetics	8	8/72
Advanced and Clinical Immunology	8	8/72

Die Ordnung tritt mit Wirkung vom 01.09.2021 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg – Verkündungsblatt – veröffentlicht.

Diese Fassung der Prüfungsordnung gilt für alle Studienanfänger ab WS 2021/22.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereiches Angewandte Naturwissenschaften in Rheinbach vom 19.11.2020.

Rheinbach, den 19.11.2020

Prof. Dr.-Ing. Michael Heinzelmann
Dekan des FB Angewandte Naturwissenschaften
der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg



Hinweis zur Amtlichen Bekanntmachung 12/2020

Sankt Augustin, den 01.12.2020

Die vorstehende Ordnung wird hiermit amtlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass gegen diese Ordnung der Hochschule gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (HG NRW) die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes NRW, des Ordnungsrechts oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Präsidium hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.